

Erfahrungsbericht Auslandsstudium

Angaben zum Auslandsstudium

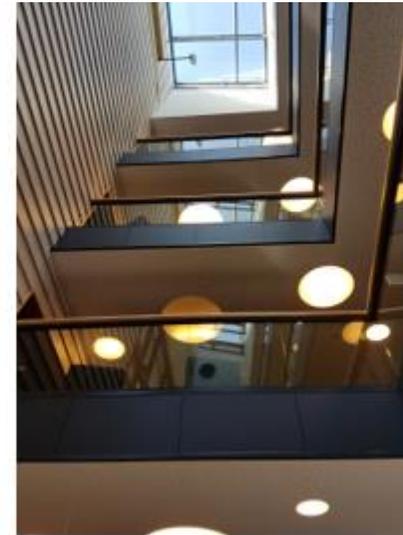
- Seinäjoki University of Applied Sciences (SEAMK), Finnland
- WS 2017/2018
- Management im Gesundheitswesen
- Johanna Barthuber (johanna_barthuber@yahoo.de)

Vorbereitung

Für mich stand Finnland von Anfang an als Ort für mein Auslandssemester fest, Ende November 2016 habe ich mich dann im International Office über Finnlands Universitäten informiert. Für den Studiengang Management im Gesundheitswesen gab es nicht viele Möglichkeiten, so stand nach kurzem Seinäjoki fest. Nach meiner Bewerbung, bekam ich Anfang Februar meine Zusage für das WS 17/18, dieses am 5. September starten würde. Im nächsten Schritt habe mich auf der Homepage von SEAMK über mögliche Kurse informiert. In Absprache mit den zuständigen Professoren erstellte ich mein Learning Agreement. Zeitgleich bewarb ich mich auch über die offizielle Stelle für einen Wohnheimplatz. Alle nötigen Informationen wurden mir im März/April von SEAMK zugesandt.

Unterkunft

Es gibt verschiedene Wohnheime in Seinäjoki, die meisten Erasmus Studenten sind in Puskantie 38 untergebracht, von dort aus sind es 10min zur Hochschule. Die Zusage für einen Wohnheimplatz bekam ich Ende Juli, auch wenn manche Erasmus Studenten anfangs einem anderem Wohnheim zugeteilt waren, konnte man persönlich nochmal bei der Verwaltungsstelle um einen Wechsel bitten. Die Miete lag zwischen 280-350€. Die Zimmer waren möbliert, Küchenutensilien konnte man bei Bedarf günstig im 2nd Hand Shop erwerben.



Studium an der Gasthochschule

Die Hochschule ist sehr modern und mit einer guten Mensa ausgestattet. Für 1,90€ kann man dort von Mo – Fr, manchmal auch am Samstag gut mittag essen. Jeder Student bekommt seinen eigenen Schlüssel, somit hat man den ganzen Tag zu den Räumen Zutritt. Für die vielen Gruppenarbeiten und Projekte gibt es „Study boxes“, die man reservieren kann, alle Boxen sind außerdem mit einem Beamer ausgestattet.

In Finnland gibt es verschiedene Studentenverbindungen, die sich unter anderem um die Austauschstudenten kümmern. Die Austauschstudenten werden vom Bahnhof abgeholt und zu den Wohnheimen gebracht. Außerdem werden Freizeitaktivitäten von den Tutoren organisiert. Fast jede Woche findet am Mittwoch eine große Party statt, aber auch ruhigere Abende werden organisiert. Bei Fragen oder auftretenden Problemen sind alle sehr hilfsbereit und freundlich.

Meine Kurse:

Business in China (2CP)

Business in North America (3CP)

Doing Business in English (3CP)

Finish Language and Culture (3CP)

International Marketing Management and Research (6CP)

International Business Simulation (4CP)

Alltag und Freizeit

Seinäjoki ist eine kleine Stadt, die mit einem Schwimmbad und einer Boulderhalle ausgestattet ist. Für 2,50€ ist das Schwimmbad sehr günstig, die Boulderhalle hat leider ungünstige Öffnungszeiten und ist eher teuer mit 15€. Vom Wohnheim kann man in 10min die Innenstadt erreichen, auch ein schöner Spaziergang am Fluss ist möglich. Wenn man mehr Zeit hat, lohnt es sich auch die 50min Fußmarsch zum See zu machen, an einer Feuerstelle kann dort gegrillt werden.



Von der Studentenvereinigung SAMO gibt es wöchentlich Sportangebote, wie z.B. Zumba, HIT Training, Floorball, Volleyball, ... Außerdem gibt es in Puskantie 2 Saunen für alle Studenten, man kann sich dort in dem Zeitplan eintragen. Sehr zu empfehlen ist der Trip nach Lappland mit SAMO, 3 Tage ist man unterwegs. Vom Schlittenhundefahren, zu Rentier streicheln ist alles dabei.

Das Zugfahren in Finnland ist sehr günstig und so gibt es die Möglichkeit am Wochenende einige umliegende Städte und Orte zu besuchen, z.B. Tampere, Vaasa, Turku. Naturliebhaber sollten sich auf alle Fälle mal ein Auto nehmen und die Nationalparks anzuschauen. Ein Geheimtipp ist Svedgehamm, das ca. 1,5h mit dem Auto Richtung Vaasa liegt. In der freien Woche bietet es sich an eine längere Tour durch das finnische Seenland zu machen oder auch mit OpenYourRussia nach St.Petersburg zu fahren. Die Hauptstadt von Estland, Tallinn, ist auch ein schöner Wochenendausflug.

Fazit

Die 4 Monate in Finnland waren eine tolle Erfahrung und ich kann es jeden nur empfehlen sich auf dieses Abenteuer einzulassen und es in vollen Zügen zu genießen. Raus aus den Alltag, rein in das gemütlich, ruhige finnische Leben. Jeder Ort hatte seinen eigenen Charme, jedes Land seine eigene Kultur. Es war eine wunderschöne Erfahrung für mich mit vielen Studenten aus unterschiedlichen Nationen in Kontakt zu kommen. Ich werde immer gerne an diese zurückdenken.

